

Haunoldstein

Meine
Gemeinde
mit



Wachau
weit. kultur. erbe.

DUNKELSTEINERWALD



aktiv

Das Gemeinde-Infoblatt

02/2020



Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at



GEMEINDE HAUNOLDSTEIN



3384 Haunoldstein, Hauptplatz 1



www.haunoldstein.gv.at



02749/2254



02749/2254 /14



gemeinde@haunoldstein.gv.at

Öffnungszeiten Gemeindeamt/Sprechzeiten Bürgermeister

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag, Mittwoch, Freitag

von 08.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag

von 18.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag

von 08.00 bis 10.00 Uhr

Sprechzeiten von BGM Hubert Luger:

Montag bis Freitag nach telefonischer Terminvereinbarung

Dienstag von 18.00 bis 19.00 Uhr

Kostenlose Notarberatung

Jeden letzten Dienstag im Monat findet eine kostenlose notarielle Erstberatung mit Hrn. Mag. Leopold Dirnegger von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr am Gemeindeamt statt. Bitte um telefonische Vereinbarung unter der Tel. Nr. 02749/2254.

TERMINE: Dienstag 26. Jänner 2021, Dienstag 23. Februar 2021
 Dienstag 30. März 2021, Dienstag 27. April 2021
 Dienstag 25. Mai 2021, Dienstag 29. Juni 2021

Ärzte Wochenend- und Feiertagsdienst für Haunoldstein

Sa - So	12. - 13. Dez.	Dr. Wolfgang Maurer	Absdorf	02786/6858
Sa - So	19. - 20. Dez.	Dr. Dietmar Kleinbichler	Markersdorf	02749/50300
Do - Fr	24. - 25. Dez.	Dr. Birgit Wurstbauer	Haindorf	02749/8300
Sa - So	26. - 27. Dez.	Dr. Bettina Grießler	Kleinrust	02782/84020
Do - Fr	31. Dez. - 01. Jän.	Dr. Gernot Schultes	Neidling	02741/8672
Sa - So	02. - 03. Jän.	Dr. Maria Dubsky	Hafnerbach	02749/8100
Mi	06. Jän.	Dr. Andreas Barnath	Oberwölbling	02786/77182
Sa - So	09. - 10. Jän.	Dr. Wolfgang Maurer	Absdorf	02786/6858
Sa - So	16. - 17. Jän.	Dr. Dietmar Kleinbichler	Markersdorf	02749/50300
Sa - So	23. - 24. Jän.	Dr. Riedl & Dr. Winter OG Gruppenpraxis	Karlstetten	02741/7300

Hinweis: Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger
Liebe Jugend
Werte Seniorinnen und Senioren!

Weihnachten steht vor der Tür und somit auch der Jahreswechsel. Der Winter hat sich mit dem ersten Schneefall angekündigt und die Temperaturen sind der Zeit angepasst.

Das heurige Jahr verging durch die verschiedensten Ereignisse wie im Flug, nur Corona hat uns noch immer fest im Griff. Mit dem Beginn im Februar dieses Jahres hätte niemand gerechnet, dass es einen zweiten Lockdown in diesem Ausmaß geben wird. Bei uns in der Gemeinde hat es in Summe über diese Monate bis jetzt 33 Erkrankte gegeben. Dies ist nur Ihnen Allen zu verdanken, weil die Regeln und Beschränkungen bestens eingehalten und befolgt wurden. Dafür möchte ich ein herzliches Dankeschön sagen.

8 Jahre blieben wir von groben Unwettern und 6 Jahre von Hochwässern verschont, doch heuer traf es uns dafür gleich doppelt. Im Juni und Juli durch heftige Niederschläge über Haunoldstein und Groß Sierning mit den Hangwässern bis auf die Hauptstraßen, im Juli mit dem Hochwasser der Pielach und im August katastrophal mit einem noch nie dagewesenen Hochwasser an der Sierning. Jedes Mal entstanden hohe Schäden an Wohnbauten, Gärten, Straßen sowie Kanal und Nebenanlagen.

Nach dem Pielachhochwasser wurden von der Gemeinde 1.000 Sandsäcke angekauft, welche im August zusätzlich mit Säcken aus der Gemeinde Hafnerbach alle im Einsatz waren. Doch die Wassermaßen waren so heftig, dass sie nicht unter Kontrolle gebracht werden konnten.

Die Aufräumarbeiten dauerten Wochen und bis heute sind noch Nacharbeiten zu tätigen sowie erst jetzt auftretende Nachschäden zu beheben.

Die Hilfsbereitschaft nach den Ereignissen war über die Gemeindegrenzen hinaus beeindruckend. So haben die Mitglieder unserer Freiwilligen Feuerwehr wochenlang ihre Freizeit geopfert um die Straßen zu reinigen. Schlamm und Müll wurde entsorgt und die verwendeten Sandsäcke wieder eingesammelt und verstaut. Überregional waren mehr als 30 Feuerwehren unseres Bezirkes sowie Spezialpumpen und Radlader des Landesfeuerwehrverbandes im Einsatz. Der Umweltverband St. Pölten stellte noch am Sonntag über die Fa. Brandner Container für die Entsorgung von unbrauchbar gewordener Einrichtung und der gleichen zur Verfügung. Viele freiwillige Bürger sind mit Werkzeug angerückt, um die Betroffenen zu unterstützen. Aus der Gemeindestube und vom Bauhof wurde dies alles bestens koordiniert und die Einsatzkräfte mit Materialien, Werkzeug, Essen und Getränken versorgt.

Eine weitere Herausforderung war die Schadensenerhebung und Eingabe in das Katastrophentool des Landes NÖ. Auch hier ist alles sehr unbürokratisch und schnellstens abgewickelt worden, sodass einer raschen Auszahlung nichts im Wege stand.

Ich möchte Allen, die bei den Katastrophen im Einsatz waren, ein Herzliches Danke sagen für die tolle Unterstützung der Betroffenen.

Zur Frage eines Hochwasserschutzes an der Sierning, gibt es meines Wissen derzeit eine Überrechnung des letzten Hochwassers und dann eine Planung über das ganze Sierningtal, denn eine Gemeinde alleine hat hier keine Chance irgendwas zu machen. Wenn die Berechnungen fertig sind, werden auch wir eingebunden werden.

Betreffend der Unwetter und Hangwasser wird eine Studie überregional über Leader Region ab Jänner beginnen und uns dort auch weitere Aufschlüsse bringen. Gleichzeitig wird an Kleinmaßnahmen gearbeitet und geplant.

Eines muss uns klar sein, dass solche Gewitterzellen wie heuer, nicht zur Gänze abzufedern sind.

Das ganze Jahr hat sich auch sehr negativ auf unser Gemeindebudget ausgewirkt. Durch den Stillstand im ganzen Land sind auch unsere Einnahmen geschrumpft und auch für nächstes Jahr wird dadurch ein Minus von rund 145.000,-- Euro entstehen. Die Kosten von Schäden an Gemeindevorrichtungen und Aufräumarbeiten haben sich auch nicht unwesentlich zu Buche geschlagen. Dennoch werden wir unser Budget weitgehend einhalten und auch positiv bilanzieren.

Für nächstes Jahr wird es ein kleines Sparbudget geben, dennoch werden wir den Tennisplatz und den Stockplatz erneuern.

Hoffen wir, das Corona bald vorbei ist und wieder ein normales Leben und normale Einkünfte zu erwarten sind und wir die nächsten Jahre wieder von Katastrophen verschont bleiben.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und ein erfolgreiches und glückliches Jahr 2021.

Ihr Bürgermeister
Hubert Luger

Hochwasserschutz Haunoldstein

3,7 Mio. Euro für Hochwasserschutz in Haunoldstein PERNKOPF: Seit 2002 schon über 300 Gemeinden sicherer gemacht

Vor kurzem konnte im Beisein von LHStv. Stephan Pernkopf der Hochwasserschutz in Haunoldstein eröffnet werden. Damit können zukünftig 100-jährliche Pielachhochwasser verhindert werden.

Die Gesamtkosten in Höhe von 3,7 Mio. Euro wurden gemeinsam von Bund (40%), Land NÖ (40%) und der Gemeinde Haunoldstein (20%) zur Verfügung gestellt.

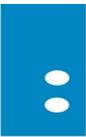
Mit diesen Maßnahmen konnten nun weitere 19 Wohnobjekte und 20 Nebengebäude geschützt werden. Der Schutz wird durch Hochwasserschutzmauern (in Summe rd.500 m), inkl. mobilen Elementen bei den Straßenquerungen und einem Damm mit einer Länge von rd. 530 m erreicht.

Zur Kompensation des verlorenen Retentionsraums wurde durch die Aktivierung eines Altarmsystems eine rd. 1,7 ha große ökologisch wertvolle Überflutungsfläche geschaffen.

Da in der Gemeinde Haunoldstein im heurigen Sommer bei einem gewaltigen Starkregenereignis mit bis zu 200 mm (l/m²) Niederschlag in rd. 2 Stunden an der Sierning Schäden von über 5,6 Mio. Euro entstanden sind, ist es wichtig, am Ausbau des Hochwasserschutzes in NÖ weiterhin festzuhalten.

„Seit dem Jahr 2002 wurden in Niederösterreich über 1,2 Milliarden Euro in den Hochwasserschutz investiert. Damit wurden bereits über 300 Gemeinden sicherer gemacht. Sämtliche Hochwasserschutzprojekte haben sich während der letzten Hochwasserereignisse bestens bewährt und größere Schäden verhindert“, betont Pernkopf. Am weiteren Ausbauplan wird festgehalten, laufend stehen rund 50 Projekte in Umsetzung.

Die größeren Maßnahmen die derzeit in Bauphase stehen, sind unter anderem die Sanierung des Marchfeldschutzdammes sowie der Hochwasserschutz in den Gemeinden Schönbühel-Aggsbach (Donau), Waldegg (Piesting), Wieselburg/Wieselburg-Land (Kleine Erlauf) und Zwölfaxing.



COPYRIGHT: NLK Reinberger



FF Haunoldstein



Herausforderndes Jahr für die Feuerwehr

Einsätze, Übungen, Feuerwehrfest, Wettkämpfe, Mitgliederversammlungen – Themen, die normalerweise in einem Feuerwehr-Jahresrückblick zu finden sind. Nicht so 2020, ein Jahr in dem (fast) nichts „normal“ war: Unwetter, Hochwasser, COVID-19-Pandemie, Absage des Feuerwehrfestes und stark reduzierter Übungsbetrieb.

Die letzten Monate waren für alle von uns sehr anstrengend und aufreibend. Trotz des Ausfalles vieler Fixpunkte, geht in Kürze eines der einsatzstärksten und intensivsten Jahre in der Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Haunoldstein zu Ende. Obwohl viel Negatives zu bewältigen war, gab es auch zahlreiche positive Erlebnisse. Besonders hervorheben wollen wir das Engagement unserer Mitglieder, die bei jedem Einsatz, teilweise mehrere Tage am Stück, ihr Bestes gaben. Herzlich bedanken möchten wir uns auch bei den vielen zivilen Helferinnen und Helfern aus der Bevölkerung, mit deren Hilfe die Unwetterereignisse schneller bewältigt werden konnten!

Unsere traditionelle Neujahrssammlung können wir aufgrund von COVID-19 leider nicht in der gewohnten Form durchführen. Stattdessen bitten wir Sie, uns heuer mittels Zahlschein, den Sie gemeinsam mit einem Kalender Ende Dezember im Briefkasten finden werden, zu unterstützen. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Gut Wehr!



**Die Freiwillige Feuerwehr Haunoldstein
wünscht Ihnen
EIN BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST
UND VIEL GLÜCK IM NEUEN JAHR 2021**

Neuer Lebensretter in der Gemeinde

Defibrillator wurde erneuert

Da das vorhandene Gerät bereits in die Jahre gekommen war, wurde von der Gemeinde Haunoldstein mit freundlicher Unterstützung der Raiffeisenbank Region Schallaburg ein neuer Defibrillator angekauft. „Hoffentlich wird der Defi so wenig wie möglich gebraucht, aber es ist gut zu wissen, dass er im Notfall rund um die Uhr zur Verfügung steht!“, freute sich Bürgermeister Hubert Luger. Bei der Übergabe am 08. Oktober 2020 fand auch eine Einschulung für Gemeindebedienstete und Feuerwehrmitglieder statt. Seither ist der Lebensretter wie gewohnt in der Raiffeisenbank Groß Sierning gehalten.



Bauernbund

Sanierung der Güterwege 2020/2021



Niederösterreichischer Bauernbund
 AUS LIEBE ZUM LAND

Aufgrund der Starkregenereignisse wurden in der Gemeinde Haunoldstein einige Güterwege beträchtlich in Mitleidenschaft gezogen. Erste Sanierungsmaßnahmen wurden bereits im Sommer erledigt! Nun gilt es noch einige Güterwege komplett zu sanieren, das uns noch im Laufe des Jahres 2021 beschäftigen wird. Recht herzlichen Dank gilt Hr. Franz Staudinger, Firma Schmalek sowie der Gemeinde Haunoldstein für ihre Unterstützung!

Christbaumabholung 2021

Der Bauernbund entsorgt für Sie, wie schon in den vergangenen Jahren, Ihren ausgedienten Christbaum. Bitte stellen Sie diesen **am Samstagvormittag, 16.01.2021**, ohne Lametta und Schokoladepapier vor Ihre Liegenschaft.

Ruhige und besinnliche
 Weihnachten, erholsame
 Feiertage und viel
 Gesundheit im neuen Jahr
 wünscht Ihnen der
 Bauernbund Haunoldstein



Information über aktuelle Volksbegehren

Seit 1. Jänner 2018 können Volksbegehren unabhängig vom Hauptwohnsitz in jeder beliebigen Gemeinde oder [online via oesterreich.gv.at](https://www.oesterreich.gv.at) ([Handy-Signatur](#) oder [Bürgerkarte erforderlich](#)) unterschrieben werden. Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraum das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 14. Dezember 2020 in der Wähler evidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für diese Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Den ausführlichen Text und die Begründung des Volksbegehrens finden Sie auf www.bmi.gv.at/volksbegehren/



Eintragungszeiten am Gemeindeamt für die Volksbegehren

1. „Ethik für ALLE“
2. „FÜR IMPF- FREIHEIT“
3. „TIERSCHUTZVOLKSBEGEHREN“

18. Jänner 2021	Montag	08:00 bis 16:00 Uhr
19. Jänner 2021	Dienstag	08:00 bis 20:00 Uhr
20. Jänner 2021	Mittwoch	08:00 bis 16:00 Uhr
21. Jänner 2021	Donnerstag	08:00 bis 20:00 Uhr
22. Jänner 2021	Freitag	08:00 bis 16:00 Uhr
23. Jänner 2021	Samstag	08:00 bis 10:00 Uhr
24. Jänner 2021	Sonntag	geschlossen
25. Jänner 2021	Montag	08:00 bis 16:00 Uhr

Die Fahrbahnsanierung der B1 ist abgeschlossen.

Bauarbeiten für die Fahrbahnsanierung der Landesstraße B1 zwischen Betriebsgebiet Markersdorf und Groß Sierning sind fertiggestellt.

Landesrat Ludwig Schleritzko nimmt am 9. September 2020. in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner den Baubeginn der Fahrbahnsanierung an der Landesstraßen B 1 zwischen Betriebsgebiet Markersdorf und Groß Sierning in den Gemeindegebieten von Haunoldstein und Markersdorf-Haindorf vor.

Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko: *„Das Land NÖ investiert laufend in das Landesstraßennetz. Vorrangiges Ziel ist dabei der Ausbau und Erhalt der Verkehrssicherheit, damit die Verkehrsteilnehmer und Verkehrsteilnehmerinnen so sicher als möglich von A nach B kommen können.“*

Ausgangssituation:

Auf Grund der aufgetretenen Fahrbahnschäden (Spurrinnen, Risse und Ausmagerungen) entsprach die Fahrbahn der Landesstraße B 1 im Freilandbereich zwischen Betriebsgebiet Markersdorf und Groß Sierning auf einer Länge von rund 2,0 km nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen. Die Landesstraße B 1 ist in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 6.900 Fahrzeugen am Tag belastet. Aus diesem Grund hat sich der NÖ Straßendienst dazu entschlossen, diesen Abschnitt zu erneuern



Ausführung:

Die vorhandene Asphaltdeckschicht wurde bis zu einer Dicke von 4cm abgefräst und durch eine neue Splitt-Mastix-Decke ersetzt. Abschließend wurde die erforderliche Bodenmarkierung aufgebracht und das Bankett dem Neubestand wieder angepasst.

Die Bauarbeiten für die Fahrbahnsanierung wurden von der Firma Held&Francke aus Loosdorf in einer Bauzeit von 2 Arbeitswochen ausgeführt.

Die Kosten für die Fahrbahnerneuerung belaufen sich auf rund € 270.000,-, welche zur Gänze vom Land NÖ getragen werden.



Spenden

Liebe GemeindebürgerInnen!

Ich möchte mich im Namen aller Gemeinderätinnen und Gemeinderäte bei Ihnen für die Unterstützung ganz persönlich bedanken. Dank der großzügigen Spenden von Bevölkerung, Firmen und Vereinen ist ein Betrag von über € 20.500,- zusammengekommen. Mein besonderer Dank gilt auch den vielen freiwilligen Helfern die in dieser schwierigen Situation noch mehr zusammengerückt sind um sich gegenseitig zu helfen. Die Freiwillige Feuerwehr hat Hand in Hand und mit höchster Konzentration Tag und Nacht, über die eigenen Grenzen hinaus, ihr Bestes gegeben um für die Betroffenen da zu sein. Nur durch das Engagement jedes Einzelnen konnten wir diesen schwierigen Einsatz gemeinsam meistern.



Fa. Windkraft Haunoldstein übergibt Spende!

Ein herzliches Dankeschön an die Fa. Windkraft Haunoldstein, die einen Betrag von € 1.000,00 für die Hochwasseropfer in unserer Gemeinde spendeten. Die Übergabe erfolgte zwischen GV Ing. Josef Anzenberger und Florian Rabacher Vertreter der Fa. Windkraft Haunoldstein.



Der Bauernbund hilft Hochwasseropfern: Spenden übergeben!

Anlässlich der Hochwasser- und Starkregensituation 2021 in unserer Gemeinde, übergab der Bauernbund Haunoldstein einen Spendenscheck von € 400,- an die Gemeinde! „Nach so einem schweren Ereignis, ist es für unsere Ortsgruppe selbstverständlich einen Beitrag zu leisten“, meinte Obmann Markus Zuser.



Der Kameradschaftsbund übergibt eine Spende von 500 € an BGM Hubert Luger. Diese Spende ist für den Fonds der Hochwasser geschädigten des Sierning Baches. Der Verein führt dieses Jahr keine Neujahrssammlung auf Grund der Pandemie durch. Es ist auch kein Ball 2021 geplant, in diesem Sinne allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Obmann Erwin Buchstock



Auch die JVP Haunoldstein übergab einen Spendenscheck in der Höhe von € 500,00 an Bgm. Hubert Luger. Danke an Obmann Thomas Huber und sein Team für die großzügige Spende.

Elternverein



Rund um den Elternverein der Volksschule Haunoldstein ist es seit Schulbeginn sehr ruhig. Die Jahreshauptversammlung im September konnte, unter Einhaltung sämtlicher Schutzmaßnahmen, noch stattfinden. Ausflüge und Projekte konnten leider nicht durchgeführt werden. Auch der traditionelle Adventnachmittag musste heuer auf Eis gelegt werden. Der Besuch des Hl. Nikolaus gestaltete sich heuer auch anders. Es wurde für jedes Kind eine Kleinigkeit hinterlegt, um die Adventzeit zu versüßen ☺ Wir hoffen im 2. Semester auf Lockerungen und stehen schon mit Ideen für Projekte bereit.

Der Vorstand wünscht allen schöne und erholsame Feiertage sowie den Kindern schöne Ferien!



Obfrau Daniela Rucker

Neue Gemeinderatsmandatare



Die Gemeinderäte Monika Huber (ÖVP) und Erich Hössinger (SPÖ) legten nach langjähriger Tätigkeit ihr Mandat im Gemeinderat zurück. Herr Patrick Popp (ÖVP) übernimmt das Mandat von Frau Monika Huber und Herr Alexander Prankl (SPÖ) übernimmt das Mandat von Herrn Erich Hössinger. Die neuen Gemeinderäte wurden bei der letzten Gemeinderatssitzung als Gemeinderäte angelobt und mit Ihren neuen Aufgaben betraut.

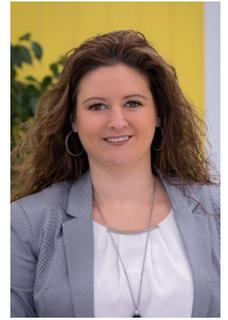
Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2020/2021

Ab sofort kann der Heizkostenzuschuss 2020/21 wieder auf der Gemeinde beantragt werden. Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2020/2021 in der Höhe von € 140,- zu gewähren. Von der Gemeinde Haunoldstein gibt es einen einmaligen Heizkostenzuschuss 2020/2021 von € 100.- in Form von ARGE Gutscheinen. Es ist der Einkommensnachweis aller im Haushalt lebenden Personen vorzulegen.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt. Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2021 beantragt werden.



Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Jugend, liebe Sportbegeisterte!

Auch wir „kämpfen“ im Moment mit COVID-19. Uns sind die Hände gebunden, da sämtliche Besprechungen abgesagt werden mussten. Auch eine geplante Jungbürgerfeier konnte nicht ausgerichtet werden. Ich möchte Euch dennoch kurz über ein paar Dinge informieren. Über die Sommermonate wurde das Projekt „NÖ Challenge“ beworben. Ich darf mitteilen, dass unsere Gemeinde den 102-ten Platz von 311 aktiven (und vergleichweisen) Gemeinden erreichen konnte. Insgesamt wurden 31.582 aktive Minuten gesammelt. Für die erste Teilnahme ist das ein sehr gutes Ergebnis. Ich bedanke mich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und hoffe nächstes Jahr auf noch größere Beteiligung. Bewegung tut uns allen gut!

Bei der letzten Sitzung des Gemeindevorstandes wurde das sogenannte „KidsFox“ für den Kindergarten beschlossen. Es handelt sich hier um eine elektronische Kommunikationsmöglichkeit zwischen Kindergartenpädagoginnen und Eltern. Dafür wurden sämtliche technische Voraussetzungen durch die Gemeinde zur Verfügung gestellt. Auch die Volksschule ist auf eine elektronische Kommunikation umgestiegen. Diese Programme werden sehr gut angenommen und stellen für alle Beteiligten eine Erleichterung dar.

Der Neubau des Tennisplatzes ist im Gange. Vom UTV Haunoldstein wurden die ersten Demontearbeiten vorgenommen und bei der Gemeinde liegen die Kostenvoranschläge auf, sodass im Dezember die Vergabe an die einzelnen Firmen beschlossen werden kann, um den Spielbetrieb im Frühjahr in gewohnter – bzw. verbesserter Form - aufnehmen zu können.

Auch Planungen für die Sanierung des Stockplatzes sind im Laufen und sollen mit der Erneuerung des Tennisplatzes einhergehen.

Sämtliche Vereine wie z.B. Sportunion, Jungschar, Kinderfreunde u.m., mussten leider ihre Programme einstellen. Gerade für die Kinder ist das keine einfache Zeit. Es ist nicht leicht zu verstehen, warum man sich nicht mit seinen Freunden treffen darf. Ich wünsche allen Kindern, Eltern sowie Bürgerinnen und Bürgern gutes Durchhalten in einer sehr vordernden Zeit.



Ich wünsche allen **FROHE WEIHNACHTEN** und einen **GUTEN**
und vor allem **GESUNDEN RUTSCH** ins Jahr 2021!

Jugend- und Sportreferentin Daniela Rucker

Kindergarteninfo

Im September starteten wir das Kindergartenjahr mit der Ampelfarbe GRÜN. Leider ging es sehr rasch und die Ampel färbte sich von GELB zu ORANGE bis hin zu ROT. Momentan befinden wir uns im zweiten Lockdown.

In dieser außergewöhnlichen Zeit ist uns besonders wichtig, dass die Kinder einen Alltag erfahren, der nicht eklatant von dem gewohnten abweicht, um ihnen Sicherheit bieten zu können.

Es war leider nicht überall möglich alles beizubehalten, wobei sich viele Änderungen auch als sehr positiv herausstellten. Wir wollen hier einen kleinen Einblick in unseren Corona- Alltag geben.

Besonders aufregend ist es seit der Ampelfarbe ROT, denn die Kinder aus den Gruppen im oberen Stockwerk dürfen die Feuertreppe hochsteigen, um in ihre Gruppe zu gelangen.

Da im Turnsaal auf Bewegung mit starkem Atemausstoß verzichtet werden sollen, bieten wir den Kindern eine Schachtelbaustelle an. Außerdem können die Kinder bei die wöchentlich wechselnden Bewegungslandschaften weiterhin viele Bewegungserfahrungen sammeln.

Um die Mittagszeit gehen wir immer in den Garten. Dort war es im Herbst, als sich die Blätter färbten, besonders interessant. Das Laub wurde zusammengetragen, es wurde in die Luft geschleudert und manche Kinder machten sogar ein „Laubengerl“.



Auch jetzt wo es bedeutend kälter ist trotzdem wir dem Wetter und gehen raus. Mit den Fahrzeugen werden Reifen transportiert, wobei besonders die Reifen das Interesse der Kinder wecken.

In den letzten Tagen haben wir uns bereits auf das Fest des heiligen Nikolaus vorbereitet. Alle Kinder, die bei uns im Kindergarten sind, durften einen Stiefel gestalten. Die Kinder, die im Moment nicht regelmäßig zu uns kommen, konnten sich eine Vorlage des Stiefels vom Kindergarten abholen, ihn zuhause gestalten und ihn danach wieder in den Kindergarten bringen. Bestimmt wird der Nikolaus die Stiefel aller Kinder befüllen.

Damit wir auch mit den Kindern in Kontakt bleiben, die momentan zuhause sind, haben wir uns etwas Besonderes überlegt. Dank unseres Diensthandys können wir den Kindern mehrmals wöchentlich eine Videobotschaft mit einem Lied, einem Gedicht oder einem Fingerspiel schicken. Die Rückmeldungen sind sehr positiv!

Wir hoffen, dass diese außergewöhnliche Zeit bald vorüber ist und freuen uns schon darauf wieder alle Kinder im Kindergarten begrüßen zu können!



Jubiläumsfeierlichkeiten

Am Donnerstag den 09. Juli 2020, lud die Gemeinde Haunoldstein wieder zur Jubiläumsfeier ein. Bei gemütlichen Beisammensein am Gemeindeamt gratulierten Bürgermeister Hubert Luger und die Gemeindevertreter den Jubilaren.

70. Geburtstag: Maria Sulzer, Elfriede Herbst, Veronika Furtner, Edeltraud Pfeiffermann

80. Geburtstag: Erika Blamauer, Helmut Apfelbeck

90. Geburtstag: Theresia Haiden

Goldene Hochzeit: Franz & Maria Huber

Diamantene Hochzeit: Rupert & Josefine Wachter



1. Reihe v.l.n.r.: Veronika Furtner, Helmut Apfelbeck, Josefine & Rupert Wachter, Theresia Haiden, Erika Blamauer, Maria Huber

2. Reihe v.l.n.r.: GV Thomas Hierner, Ing. Karl Furtner, GV Markus Ziegler, Friedrich Sulzer, GV Ing. Josef Anzenberger, Renate Apfelbeck, GR Mag. Markus Zuser, Elfriede Herbst, GR Robert Schöggel, Maria Sulzer, GV Simon Eichberger, Edeltraud Pfeiffermann, Bgm. Hubert Luger, Frau Ludmilla, Kaplan Pius, Ulrike Posch, Lothild Weyrer, Vize Bgm. Josef Anzenberger, Franz Huber

Geburtenehrungen



1. Reihe v.l.n.r.: Tina und Luise Herbst, Dora Adam, Sofia Frank und Richard Frank, Johann, Angela und Livia Polly, Ulrike Dean und Jörg Sommerer, Bgm Hubert Luger, Iris und Lina Hamberger, Bernadette, Marie, Andreas und Johanna Salzer

Am 10.07.2020 wurden im Kindergarten unsere Neugeborenen Gemeindegänger mit Ihren Eltern willkommen geheißen. Jedes Kind bekam als Geschenk einen gefüllten Kinderrucksack, € 60,00 in bar und eine Geschenkbox der Raiffeisenbank Schallaburg von Bürgermeister Hubert Luger überreicht. Bei Kaffee und Kuchen wurde ein gemütlicher Nachmittag verbracht.

Müllsäcke für das Jahr 2021

Zwischen Weihnachten und Mitte Jänner 2021 werden der neue Abfuhrkalender, die Termine für die Altstoffübernahme und der Problemstoffsammlung, sowie die gelben Säcke und die Maisstärkesackerl zugestellt.

Wasserzähler frostsicher verpacken!

Um Frostschäden zu vermeiden und Ihnen somit auch unnötige Kosten zu ersparen, dürfen wir darauf hinweisen, die Zähler in der kalten Jahreszeit vor dem Auffrieren zu schützen.

Wasserversorgung - Wasserverlust

Stille Wasser sind tief. Minimale Leckagen verursachen große Verluste. Deshalb ersuchen wir Sie in Ihrem Interesse ca. alle zwei Wochen den Stand der Wasseruhr auf außernatürliche Abweichungen bei der Verbrauchsmenge zu kontrollieren. Achten Sie auf nie da gewesenes Rauschen in der Leitung, Feuchtigkeitsveränderungen an Keller- oder Hauswänden. Dies alles können Hinweise auf Wasserverlust sein.

Besten Dank für Ihre Mithilfe.

Winterzeit Schneeräumung

Die Räumung der Landesstraßen: Dorfstraße, Pottschollacherstraße, Schulstraße, Bründlstraße, Wimpassingerstraße, Eibelsau Landesstraße bis zum Haus Handl und Eidletzberg führt die NÖ-Straßenverwaltung durch. Räumung der Gehsteige und Gehwege: § 93 StVO 1960

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, Land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften sind verpflichtet, die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glätteis zu bestreuen sind. Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu betreuen.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichten oder Eisbildungen von den Dächern entfernt werden.

Um eine reibungslose Schneeräumung durchführen zu können, ersuche ich Sie, Ihre Fahrzeuge so weit wie möglich auf Eigengrund abzustellen.

Auf Ihr Verständnis, dass einige „Bergstraßen“ bevorzugt behandelt werden MÜSSEN, um sie befahren zu können, hofft Ihr

**Vizebürgermeister
Josef Anzenberger**



Amtliche Mitteilgung

zugestellt durch Postamt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Bedingt durch die momentane Corona-Situation gibt es leider heuer weder einen Jahresrückblick noch eine Vorschau für das nächste Jahr.

Nichtsdestotrotz sehen wir die Sache so positiv als möglich und freuen uns einfach jetzt schon darauf, wenn wir uns nächstes Jahr wieder wie gewohnt bei Veranstaltungen sehen können.

Damit uns das gesund und so bald als möglich gelingt, appellieren wir an die Eigenverantwortung jedes einzelnen von uns.

Seid weiterhin vorsichtig und passt gut auf euch und eure Mitmenschen auf. In diesem Sinne wünschen wir euch: Bleibt gesund.



Sei auch DU dabei!

Gesundheit geht uns alle an!

Sei auch du dabei und hilf uns gemeinsam mit Jung und Alt neue Aktivitäten und Ideen in unsere Gemeinde zu bringen.

Die Infoabende der Gesunden Gemeinde finden jeden 1. Dienstag im Monat ab 20:00 Uhr bei Familie Steinmetz in der Nestroygasse 6 statt.

Interessierte sind immer herzlich willkommen!

Aktuell fallen die Infoabende aufgrund von Corona leider aus, bei Interesse könnt ihr euch dennoch jederzeit melden!

Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr und wünschen Ihnen allen bis dahin ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2021!



Gesunde Gemeinde Haunoldstein
 Vorsitzende Luger Helga

www.noetutgut.at



Immer auf dem neuesten Stand!



Unsere Übungsleiterinnen und Trainerinnen besuchen immer wieder aktuelle Aus- und Weiterbildungen, um die Qualität unserer Trainingseinheiten hoch zu halten.



Der Sportunion Haunoldstein werden abermals **Qualitätssiegel von Fit Sport Austria** für gesunde Bewegung und Sport im Verein für folgende Einheiten verliehen:

- Intervalltraining
- Power Fitness
- Wellnessgymnastik
- Krabbel Kids
- Mini-Mix
- Ugotchi Kinderturnen
- Ball- und Bewegungsspiele

Uns ist es ein großes Anliegen, weiterhin einen positiven Beitrag zu eurer Gesundheit zu leisten.

Wir halten euch auf dem Laufenden auf unserer neuen und modernen Homepage

<https://haunoldstein.sportunion.at>

Das Wichtigste:

Xund bleib´n! Natur genießen!
In Bewegung bleiben! Positiv denken!

UNION

TENNISVEREIN
HAUNOLDSTEIN

Trotz schwieriger Saison spielten wir heuer in den Sommer Monaten einen Dunkelsteiner Wald Cup mit den Tennis- Vereinen der Gemeinden Hürm, Schollach, Mauer, Aggsbach Dorf und Melk.

Dabei konnten sich die Spieler/innen einen sehr guten **2ten Platz** erspielen.

Die Gewinner des diesjährigen Herbstturniers:

Damen: Hohl Elisabeth

Herren: Haydn Herbert

Kinder U10: Hohl Elias

Kinder Ü10: Hohl Niklas



Unser Tennisplatz hat ausgedient.

Im Frühjahr dürfen wir uns auf eine neue Anlage freuen!!

Der Abbau in Eigenregie ist schon in vollem Gange. Ein Herzliches Dankeschön auf diesem Weg an unseren Zeugwart, Immler Johann.

Wir freuen uns über ständig wachsende Mitglieder-Zahlen. Sollten auch sie Interesse an einer Mitgliedschaft haben so können sie sich gerne auf unserer Homepage: www.utc-haunoldstein.sportunion.at informieren.

Der Tennisverein Haunoldstein wünscht allen Gemeindegänger/innen einen besinnlichen Advent, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2021





Hochwasserschäden: Zahlt die Versicherung?

Vor Hochwasser oder Überschwemmung ist kein Zuhause gefeit. Auch in Österreich sorgen extreme Niederschläge seit Jahren für Katastrophen. Der optimale Versicherungsschutz nimmt daher weiter an Wichtigkeit zu. Denn: Das Hochwasser geht mit der Zeit zurück, aber der Schaden bleibt.



Der Katastrophenschutz im Rahmen Ihrer Eigenheimversicherung mindert im Falle von Hochwasser, Überschwemmungen oder anderen Naturkatastrophen zumindest das finanzielle Desaster. Insbesondere in diesem Bereich unterscheiden sich Versicherungen jedoch stark voneinander!

Immer wieder kommt es im Schadenfall zu Problemen, da die Geschädigten herausfinden müssen, dass ihr Anbieter derartige Schäden ausschließt oder mit einer gewissen Summe limitiert. Der Versicherungsschutz reicht dabei von 0 bis 50% der Gesamtversicherungssumme. Insbesondere bei alten Eigenheimversicherungen, die nicht gewartet wurden, ist oftmals keine Deckung

gegeben oder reicht die Versicherungssumme nicht aus.

Um vom bestmöglichen Versicherungsschutz zu profitieren, ist es wichtig, Ihre Versicherungsverträge immer aktuell zu halten. Policen sollten regelmäßig überprüft und angepasst werden, um sicherzustellen, dass Ihr Versicherungsschutz Ihren aktuellen, individuellen Lebensumständen entspricht. Ihr EFM Versicherungsmakler übernimmt dies auf Wunsch im Rahmen der regelmäßigen Policenüberprüfung.

Haben Sie einen Hochwasserschaden erlitten, sollten Sie unbedingt sicherstellen, Ihrer Schadenminderungspflicht nachzukommen. Entfernen Sie beispielsweise Gegenstände aus Gefahrenzonen, sichern Sie Türen und Kellerfenster und decken sie Löcher ab. Ebenso essenziell sind die Dokumentation und die unverzügliche Meldung des Schadens an Ihre Versicherung oder Ihren Versicherungsmakler.

Sie haben bereits eine Schadensablehnung erhalten? Wenden Sie sich an uns – gerne prüfen wir das Ablehnungsschreiben auf seine Rechtmäßigkeit und vermitteln zwischen Ihnen und Ihrer Versicherung.

Das Team der EFM Markersdorf steht Ihnen bei Fragen zur Verfügung und unterstützt Sie gerne – von der Schadensabwicklung bis hin zur Entschädigung.



Paul Paukowitsch und Gerhard Sieder führen gemeinsam mit ihrem Team das Büro EFM Markersdorf.

EFM MARKERSDORF

Paul Paukowitsch & Gerhard Sieder

Betriebsgebiet Nord 6
3385 Markersdorf a. d. Pielach
Tel. 02749/20391, Fax. DW 5
markersdorf@efm.at
www.efm.at/markersdorf



EFM - MIT ÜBER 50 STANDORTEN DIE NR. 1 IN ÖSTERREICH

SMS-Service Abfuhrtermine

Erinnerung an Ihre Abfuhrtermine per Handy. Sie erhalten jeweils am Tag vor dem Abholtermin kostenlos ein Erinnerungs-SMS zugestellt. Anmeldung unter stpoeltenland.abfallverband.at



Gratis Ausgabe von Hundekotsackerl am Gemeindeamt!

Um das saubere und gepflegte Erscheinungsbild unsere Gemeinde zu erhalten und zu fördern, werden an alle Hundebesitzer **kostenlos Hundekotsackerl** ausgegeben.

Bitte nutzen Sie dieses Service !



Was ist los in der Gemeinde Haunoldstein !

Sie wollen über die Veranstaltungen in der Gemeinde informiert werden? Dann abonnieren Sie den Newsletter der Gemeinde. Einfach einsteigen unter www.haunoldstein.gv.at - Startseite - Newsletter abonnieren. 14-tägig werden Ihnen die Veranstaltungen und die Abfuhrtermine der nächsten zwei Wochen per E-Mail zugesendet.

